

**Zeitschrift:** Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

**Herausgeber:** Spitex Verband Kanton Zürich

**Band:** - (2008)

**Heft:** 5

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Fachsymposium Gesundheitsversorgung



GESUNDHEITS  
SYMPOSIUM

Teamwork der patientenbezogenen Disziplinen im Gesundheitswesen –  
Muss das Zusammenspiel neu komponiert und dirigiert werden?

15. Januar 2009

## Wer pflegt Patientinnen & Patienten?

MODERATION: EVA NIETLISPACH JAEGER

Die Gesundheit will gepflegt sein – die Pflege auch  
Regierungspräsidentin H. Hanselmann, CH-St.Gallen

Pflege als Liebesdienst und Erwerbsarbeit:  
Zeitgemässe Betrachtung über die Entwicklung  
eines Frauenberufes  
S. Braunschweig, CH-Basel

Arbeitsprozesse, Arbeitsteilung und Teamarbeit  
in der Pflege – kritisch nachgefragt  
M. Madörin, CH-Münchenstein

Die Personenfreizügigkeit und das Gesundheitswesen –  
Wie sieht die Politik die Problemstellung?  
Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement, CH-Bern

A nurse is a nurse is a nurse? Voraussetzungen für  
die Freizügigkeit von Pflegefachkräften in Europa  
F. Wagner, DE-Berlin

Pflegerische Versorgungssicherheit erfordert beste  
Ausbildung der Pflegenden  
B. Gassmann, CH-Bern

Hochschulbildung in der Pflege –  
Was hat die Praxis davon?  
S. Bartholomeyczik, DE-Witten/Herdecke

Der Versuch der Fachhochschule, Antworten auf  
die zukünftigen Herausforderungen in der Pflege  
zu geben  
M. Merz-Staerke, CH-St.Gallen

Entwicklung der Ausbildungen in der Humanmedizin  
U. M. Lütolf, CH-Zürich

Gesucht: Navigationssystem zur bedarfsgerechten  
Bildung in der Pflege  
S. Kübler, CH-Aarau - M. Schäfer, CH-Aarau

Neue Pflegeteams: Chancen und Herausforderungen in  
der Praxis  
K. Horlacher, CH-Solothurn

16. Januar 2009

## Spitalaufenthaltsdauer – Ideale Dauer & Einflussfaktoren?

MODERATION: WILLY OGGIER

Neue Instrumente, eine politische Verträglichkeitsprüfung  
Regierungspräsidentin H. Hanselmann, CH-St.Gallen

Das Richtige richtig tun – Optimierung der Aufbau-  
und Ablauforganisation im Krankenhaus  
F. Mecke, DE-Berlin

Wer definiert Entlassungsfähigkeit? Medizinische Sicht  
H. Bauer, DE-Berlin

Wer definiert Entlassungsfähigkeit? Pflegerische Sicht –  
Expertenstandard Entlassungsmanagement in der Pflege  
U. Höhmann, DE-Darmstadt

Wer definiert Entlassungsfähigkeit?  
Unternehmerische Sicht  
D. Germann, CH-St.Gallen

Wer definiert Entlassungsfähigkeit?  
Aus Sicht der Krankenversicherer  
W. Strüwe, CH-Zürich

Patientenströme zum und vom Spital: wer steuert was  
mit welchem Nutzen für wen?  
P. Berchtold, CH-Bern

Patientenzentriertes Prozessmanagement –  
Prozessoptimierung erfolgskritischer Patientenpfade  
M. Siess, DE-München

Die Outcome-Messung „Austrittsmanagement“ –  
Qualität der Spitalaustritte ist bereits messbar  
D. Wiedenhöfer, CH-Zürich

Partnerschaft und Netzwerke:  
Eine zukünftig notwendige Kernkompetenz für Pflegenden  
und andere Professionelle im Gesundheitswesen  
R. Spirig, CH-Basel

Vernetzte Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen  
E. Thombansen, DE-Hamburg

Vernetzt mit den Pflegebedürfnissen der Zukunft  
A. Glaus, CH-St.Gallen

### Veranstaltungsort:

Olma Messen St.Gallen, Halle 9.1,  
St.Gallen, Schweiz

Posterpreise im Wert von  
4000.- SFr.

Informationen und Anmeldung:  
[www.gesundheitssymposium.ch](http://www.gesundheitssymposium.ch)

[www.gesundheitssymposium.ch](http://www.gesundheitssymposium.ch)

Informationen: Franzisca Diehl | Kantonsspital St.Gallen | CH-St.Gallen | Tel. +41 71 494 23 11 | [franzisca.diehl@kssg.ch](mailto:franzisca.diehl@kssg.ch)